

Liebe Freundinnen und Freunde der Kammermusik,

wir laden Sie herzlich zu unserem nächsten Konzert am **18. Februar um 19 Uhr** im Florian-Waldeck-Saal ein.

Zu Gast sind das international renommierte **Chaos String Quartet**, Preisträger zahlreicher Wettbewerbe, und die Kontrabassistin **Konstanze Brenner**.

Im ersten Teil des Abends erklingen zwei Streichquartette. Den Auftakt bildet das Streichquartett Es-Dur D 87 von Franz Schubert. Es entstand in seiner Jugend – im Alter von 16 Jahren –, zeigt aber schon eine erstaunliche Reife. Hier lässt sich bereits Schuberts unverwechselbare lyrische Begabung erkennen, verbunden mit temperamentvoller Spielfreude.

Es folgt das „Jagdquartett“ B-Dur KV 458 von Wolfgang Amadé Mozart, ein Werk voller melodischer Anmut und spielerischer Leichtigkeit. Hinter der heiteren Grundstimmung verbirgt sich jedoch höchste kompositorische Meisterschaft. Das Adagio besticht mit seiner wehmütigen Kantilene durch eine geradezu berückende Schönheit.

Im zweiten Teil des Abends steht ein infolge seiner ungewöhnlichen Besetzung – das Streichquartett wird um einen Kontrabass erweitert – selten zu hörendes Werk auf dem Programm: das Streichquintett G-Dur op. 77 von Antonín Dvořák. Diese Besetzung verleiht dem Werk ein zusätzliches klangliches Fundament und damit eine dunklere Farbe. Dvořák löst sich hier zunehmend vom Einfluss Wagners und Liszts und rückt tschechische Elemente und Melodien in den Vordergrund.

Zur detaillierten Einführung in die Programmpunkte des Konzertes senden wir Ihnen vorab das von Claus Meissner verfasste Abendprogramm zu.

Sollten Sie kein Abonnement haben, so können Sie Karten wie immer über unsere Homepage [www.kammermusik-mannheim.de](http://www.kammermusik-mannheim.de) buchen.

Wir laden Sie ein, dieses besondere Ereignis mit uns zu erleben und freuen uns auf Ihr Kommen!

Bleiben Sie gesund und heiter gestimmt!

Herzliche Grüße

